



St. Konrad
Regensburg

Die Pfarrei im Norden Regensburgs

PFARRBRIEF

NR. 24

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

13.05.2018

Foto: picture alliance/dieKLEINERT.de/Ann-Kathrin Busse

Dankschreiben an alle Mütter

*Wenn ich heute an meine
Mutter denke, dich ehre
und dir danke, dann tue
ich etwas zutiefst
Göttliches:*

*Ich bin dankbar, wie viel
Liebe mir geschenkt wurde
und wird, ich staune, wie
geschenkte Liebe mich
wachsen und reifen ließ, ich*

*versuche in Worte und Zeichen zu fassen, dass ich von der
Liebe lebe – und auf sie antworte. Das ist die Intention Jesu,
die Absicht Gottes: dass seine Liebe Frucht bringt. Mütter
setzen die Absicht Gottes in die Tat um. Danke!*



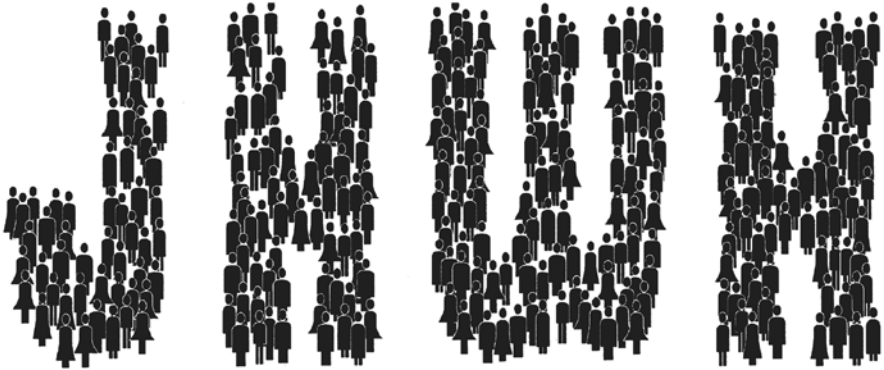
Bibelwort: **Johannes 17,6a.11b-19**

AUSGELEGT!

Bei Johannes sind die Grenzen klar. „Die Welt hat sie gehasst“, nämlich die, die mit Gott und Jesus sind. Zwischentöne sind nicht möglich. Die wenigen Guten sind bei Jesus und seinem Vater, die vielen Bösen sind draußen bei der Macht des Bösen. So sähe man gerne die Welt mit uns auf der richtigen Seite. Aber so ist die Welt natürlich nicht. Sie ist grauer und in viel mehr Grautönen, als viele sich das vorstellen. Und wir sind eher selten auf Seiten des Lichts. Natürlich weiß das Jesus. Er betet hier zu seinem Vater und befiehlt uns ihm an, damit wir uns auf die richtige Seite begeben. Wir können

wählen; wir können immer wählen, jeden Tag, bald jede Stunde. Johannes, der Evangelist, zeichnet hier ein Bild, um uns vor uns selbst zu schützen. Lasst es nicht darauf ankommen, sollen wir hier auch lesen, sondern entscheidet euch früh. Bevor der Ernstfall kommt, sollt ihr schon wissen, wohin ihr gehen möchtet. Jesus ist nun nicht mehr nahe auf Erden, sein Geist ist aber da und will den Weg zeigen. Kreuzvermeidung ist kein Weg. Wer eigenes Leid vermeiden will, schiebt es nur auf andere. Das ist kein Königsweg. Das Richtige braucht Haltung; der Glaube ist auch eine Einstellung, die man nicht täglich wechseln kann. Kommt zu mir, bittet Jesus. Denn hier heiligt euch Gott; hier trägt er euch.

Michael Becker



Im Evangelium des Sonntags hören wir schwere Worte, die nicht leicht zu verstehen sind – weder für die Menschen damals noch für uns heute. Diese Worte gehören zum sogenannten hohepriesterlichen Gebet, in dem sich Jesus wie ein Priester fürbittend an Gott wendet. Während er auf seinen Tod warten muss, betet er. So viel Zeit muss sein. Worum genau bittet Jesus? Er sagt: Vater, ich habe deinen Namen und deinen Willen in der Welt kundgetan. Jetzt bitte ich dich, dass du die Gemeinde in der Welt vor allem Bösen bewahren mögest. Schenke ihnen die Erkenntnis der Wahrheit. Dann werden sie ihr Leben in Würde bestehen. So kann nur jemand beten, der das Warten auf Gott nicht fürchtet. Trotz seines bevorstehenden Todes ist Jesus voller Vertrauen. Seine Hingabe wird den Glaubenden zu allen Zeiten helfen, auf Gott zu warten.

WIR FEIERN GOTTESDIENST

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

13. Mai 2018

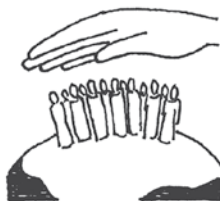
Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte
1,15-17,20a.c-26

2. Lesung: 1. Johannes 4,11-16

Evangelium:
Johannes 17,6a.11b-19



Ines Rarisch

» Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt, und ich gehe zu dir. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir. Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. «

9.00 EUCHARISTIE
für die ganze Pfarrgemeinde

10.30 EUCHARISTIE
f. + Karolina und Anton Blümel
MG Fam. Jokuschies f. + Eltern
Orgel Plus 77 (Bariton)

*Musikalische Kostbarkeiten zum „Muttertag“
von G. A. Rossetti (18. Jh.), T. Giordani (1730 - 1806)
und J. N. Lemmens (1823 - 1881)*

Ausführende:

*Christoph Schenk, Bariton
Michaela Reiser-Schenk, Orgel*



17.30 MAIANDACHT

18.00 EUCHARISTIE

Fam. Klebensberger f. + Angehörige



14.05. MONTAG - DER 7. OSTERWOCHE

8.00 EUCHARISTIE

Fr. Meier f. + der Fam. Meier und Schreiner

19.00 MAIANDACHT

gestaltet vom Frauenbund St. Konrad



15.05. DIENSTAG - DER 7. OSTERWOCHE

7.00 EUCHARISTIE *IN DER KONRADKAPELLE*
Fam. Eckl f. + Anna Eckl, Anna Kamhuber
und Maria Tomahogh

8.00 REQUIEM

19.00 MAIANDACHT
gestaltet vom Liederkranz St. Konrad



16.05. MITTWOCH - HL. JOHANNES NEPOMUK

9.00 EUCHARISTIE
Fr. Wittman f. + der Fam. Radius, Lokhaub, Lannert
und Wittmann

19.00 EUCHARISTIE *IN DER KONRADKAPELLE*
Fam. Aumeier f. + Anna Rankl

17.05. DONNERSTAG - DER 7. OSTERWOCHE

8.00 EUCHARISTIE
f. + Angela Bauer
MG Hr. Skrzipczyk f. + Gerlinde Skrzipczyk

19.00 MAIANDACHT



18.05. FREITAG - HL. JOHANNES I.

8.00 EUCHARISTIE
f. + Franz Straßer von der Schwester

19.05. SAMSTAG - DER 7. OSTERWOCHE

11.00 TAUFEN RUIZ FARIA MARIA SOFIE

17.30 ROSENKRANZ

18.00 EUCHARISTIE ALS SONNTAGVORABENDMESSE
Fam. Heumann f. + Eltern und Großeltern
MG f. + Karl Preissler
MG Fam. Zoch f. + Theodor Zoch



P F I N G S T E N

20. Mai 2018

Pfingsten

Lesejahr B

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium: Johannes 20,19-23



Ines Rarisch

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert. «

RENOVABIS - KOLLEKTE

9.00 FESTGOTTESDIENST
für die Pfarrgemeinde

10.30 FESTGOTTESDIENST (MIT TEILNAHME DER FIRMBEWERBER)
Fam. Winzler f. + Kunigunde und Josef Sander
und Herbert und Joachim Sander
MG Fr. Usinger nach Meinung

18.00 FESTGOTTESDIENST
f. + Franz Brandl von der Schwester
V. Rathgeber (1682 - 1750): Missa F-Dur op 1 Nr. 1
W. A. Mozart (1756 - 1791): Sonate A-Dur KV 225
Anonymus (18. Jh.): „Singet dem Herrn ein neues Lied“
Ausführende:
Regina J. Kleinhenz, Sopran
Michaela Reiser-Schenk, Alt
Markus Roberts, Tenor
Christoph Brunner, Baß
Christian Knödl, Orgel
Kirchenchor St. Konrad
Kammerorchester „Musica Antiqua“
Gesamtleitung: Christoph Schenk

FUNDGRUBE:

Es wurde ein blaues Gotteslob mit Hülle, ein Ring und ein Armband in der Kirche gefunden.
Die Sachen können in der Sakristei abgeholt werden.



Pfarrgemeinderat:

Im Rahmen einer kleinen Feier mit Abendessen wurden die ausscheidenden Pfarrgemeinderäte der Pfarrei St. Konrad verabschiedet.

In ihrer Begrüßung zeigte sich die neue Sprecherin Daniela Kronschnabl darüber erfreut, dass alle alten und neuen Pfarrgemeinderäte den Weg ins Pfarrheim gefunden hatten. Stadtpfarrer Thomas Eckert bedankte sich für das langjährige Engagement und die kompetente und ideenreiche Mitarbeit an einer lebendigen Kirche.

Für zwei Jahre Mitarbeit wurde Christina Riebl geehrt. Sabine Andres, Rudolf Eberwein und Monika Karsten waren vier Jahre aktiv. Florian Bach, Irmtraud Hackl und Peter Kirchberger können auf zwölf Jahre Pfarrgemeinderat zurückschauen. Mit stolzen sechzehn Jahren verzeichnet Wilhelm Karsten die längste Amtszeit.

Als Dank und Anerkennung überreichte Stadtpfarrer Eckert neben einer Urkunde auch ein Buchgeschenk.

Geehrt wurde auch Herr Georg Doss für seine langjährige Tätigkeit als Sprecher des Pfarrgemeinderates.

Das Foto zeigt die verabschiedeten Pfarrgemeinderäte, Stadtpfarrer Thomas Eckert und den alten und die neue Pfarrgemeinderatssprecher/ in Georg Doß und Daniela Kronschnabl.



VORANZEIGE KOLPING:

Kolpingausflug am Samstag, den 09.06.2018 nach Landshut

Programm:

8.30 Uhr Abfahrt am Kirchplatz

10.00 Uhr Ankunft in Geisenhausen bei der

Firma Wittmann Recycling-Service

Betriebsbesichtigung

anschl. gemeinsames Mittagessen 13.15 Uhr

Weiterfahrt zur **Burg Trausnitz**

14.00 Uhr Führung und **Besichtigung der Burg**

16.30 Uhr ab geht's in den Biergarten beim Ochsenwirt

19.00 Uhr Heimfahrt nach Regensburg.

Kosten: Mitglieder 15 €, Gäste 20 €.

Leistung:

Busfahrt, Verpflegung im Bus, Mittagessen, Eintritt und Führung.

Anmeldung bei Fam. Lorenz, Tel: 66197.



Mitarbeiter gesucht:

Der Aufgabenbereich umfasst das Sauberhalten und im Winter das Räumen und Streuen der pfarrlichen Liegenschaften (Außenbereich) - (St.-Konrad-Platz, Königshütterstraße, Pfarrheim und Kindergarten).

Die Vergütung erfolgt auf der 450-Euro-Basis.

Bei Interesse bitte bei Kirchenpfleger Erich Tahedl oder im Pfarrbüro melden!

Am Dienstag, 15.05.2018 treffen sich die **Lektoren** um 19.00 Uhr in der Kirche St. Konrad zur Maianacht, anschließend im Sitzungszimmer im Pfarrhof zur **Planbesprechung**.

Herzliche Einladung an alle Lektoren.

Es wäre schön, wenn alle kommen könnten!



WAS - WANN - WO IN ST. KONRAD?

FRAUENBUND

Montag, 14.05.2018 19.00 Uhr Kirche St. Konrad
Maiandacht
ansch. **Jahreshauptversammlung** im Pfarrsaal



MEDITATIVER TANZ

Dienstag, 15.05.2018 19.00 Uhr Pfarrsaal.

KOLPING

Dienstag, 15.05.2018
Bezirksmaiandacht am Adlersberg
Beginn: 19.30 Uhr



Geburtstage

Bauer Gertraud	(80)
Härtl Gisela	(70)
Rustler Erna	(85)
Weigert Heinrich	(75)
Oppl Lothar	(85)



Ehejubilare

Zehentbauer Sabine und Gerhard (25)

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren u. Geburtstagskindern

Herausgeber: Kath. Stadtpfarramt St. Konrad, St.-Konrad-Platz 5, 93057 Regensburg
Homepage: www.st-konrad-regensburg.de

Kontakt: Tel. 69 542-0; Fax 69 542-18; E-mail: pfarramt@st-konrad-regensburg.de

Bürozeiten: Mo. - Mi. 8:30 - 11:30; Mi. 13:30 - 16:00; Do. geschl.; Fr. 8:30 - 13:30

Seelsorgsteam:

Stadtpfarrer Thomas Eckert, St.-Konrad-Platz 7, 93057 Regensb., Tel. 69 542-13

Kaplan Thomas Kraus, Meranerstr. 2b, 93057 Regensburg, Tel. 20 915 945

Ambulante Krankenpflege: Tel. 6 40 89 11 - Kindergarten: Tel. 600 19 88

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg, BIC: GENODEF 1M05

IBAN: DE 90 7509 0300 0001 1005 21